



© Alle Fotos: Richard Watzke

Privates Refugium:
Die Wand- und Boden-
platten aus St. Margarethener
Kalksandstein bilden eine
harmonische Einheit.

Das Licht des Südens

Der Außenbereich eines Privathauses südlich von Wien ist geprägt vom warmen Farbton des St. Margarethener Kalksandsteins. Neben der attraktiven Optik entschied sich der Architekt auch aus ökologischen Gründen für regionalen Naturstein.

Projekt

Außenbereich mit Schwimmteich,
Privatvilla, NÖ

Gestaltung

Architekt DI Gottfried Buresch,
1010 Wien
arch-buresch.at

Natursteinarbeiten

Gustav Hummel GmbH & Co KG,
2452 Mannersdorf
hummel-stein.at

Naturstein

Terrasse, Poolumrandung und Fassade:
St. Margarethener Kalksandstein

Ein mediterranes Lebensgefühl für zu Hause – diesen Wunsch erfüllt ein Privathaus im Süden Wiens par excellence. Das Zentrum des Hauses bildet der rückwärtige, offene Wohnbereich, an den sich nahtlos eine weitläufige Terrasse und ein Schwimmteich anschließen. Dank der exponierten Lage auf einem Höhenzug bietet der großzügige Außenbereich einen freien Panoramablick bis zum Horizont.

Als verbindendes Element zwischen Wohnräumen und Terrasse dient der Bodenbelag aus St. Margarethener Kalksandstein. Der warme Farbton des Natursteins schafft eine durchgehende Basis: Im Inneren sind die Oberflächen geschliffen,

die auf einem Drainagemörtelbett verlegten Bodenplatten der Terrasse wurden diamantgesägt. Diese Oberflächenbearbeitung bietet die ideale Mischung aus einer angenehmen Haptik, guter Reinigungsfähigkeit und der erforderlichen Trittsicherheit. Neben diesen praktischen Vorteilen betont die gesägte Steinfläche die feine Struktur des Sedimentgesteins. Die mit bloßem Auge erkennbaren Fossilienreste zeugen von der natürlichen Entstehung des Steins über Jahrmillionen hinweg.

Eine enge Verbindung zur Natur stand auch bei der Gestaltung des Schwimmbeckens im Vordergrund. An den großformatigen Bodenbelag am Haus schließt



Freier Blick über den Naturteich in die sanfte Hügellandschaft.



Die Außendusche ist in die Natursteinfassade integriert.

sich eine ebenfalls mit St. Margarethener Platten bekrönte Mauer an, die wie eine natürliche Klammer die als Naturteich gestaltete Zone des Beckens mit dem Schwimmbereich vereint.

Neben der ansprechenden Optik bietet der Einsatz des Natursteins zugleich den Vorteil, sämtliche Bauteile, von der individuellen Bodenplatte bis zur Blockstufe, speziell nach Kundenwunsch aus ein und demselben Rohmaterial zu fertigen. •

Blockstufen verbinden die Rasenfläche mit dem naturbelassenen Bereich des Anwesens.

